

# **Reales Beispiel**

#### **Methodenname:**

verschickeBrief

#### **Parameter:**

• Adresse, Briefmarke, Inhalt

### Methodenkörper:

• Die Post verschickt den Brief

#### **Rückgabewert:**

• Nichts (senden und vergessen)



# Verantwortung einer Sache

- Jemand macht eine Sache gut
- Die Post ist gut in Briefe verschicken
- Sie Verschickt die Briefe für alle
- Der Namen ist klar, das jeder weis was geschieht

## **Code-Beispiel**

### **Methoden Verwendung:**

Die Methode wird in einer Anweisung aufgerufen

### Methoden Kopf / Signatur:

Definiert **wie** die Methode aufgerufen werden muss

### Methodenkörper

Definiert was die Methode genau macht

```
import mytools.StdInput;

public class Beispiel {

    public static void main(String[] args) {
        int userInput = readNumberInRange(40, 60); // Verwendung
        System.out.println("Sie haben " + userInput + " eingegeben!");
    }

    private static int readNumberInRange(int min, int max) // Kopf / Signatur
    {
        // Methodenkörper / Methoden-Body
        int userInput;
        do {
            System.out.print("Geben Sie eine Zahl zwischen " + min + " und " + max + " ein: ");
            userInput = StdInput.readInt();
        } while (min > userInput || userInput > max);
        return userInput;
    }
}
```

### **Flow**

```
import mytools.StdInput;
                                                                                       Programmieren ist von
    public class Beispiel {
                           der Zurückgegebene Wert vom Methodenaufruf
                                                                                       Rechts nach Links!
                             wird in der Variable `userInput` gespeichert.
        public static void main(String[] args) {
             int userInput deadNumberInRange(40, 60) Methodenaufruf
             System.out.println("Sie haben " + userInput + " eingegeben!");
 8
                                     'userInput' wird auf die Konsole ausgegeben
 9
        private static int readNumberInRange(int min, int max) // Kopf / Signatur
10
11
            // Methodenkörper / Methoden-Body
12
                                                              Übergebene Parameter:
                                                               min = 40, max = 60
13
             int userInput; <-</pre>
14
            do {
                System.out.print("Geben Sie eine Zahl zwischen " + min + " und " + max + " ein: ");
15
                userInput = StdInput.readInt();
16
         while (min > userInput || userInput > max); Solange bis der eingegebene Wert zwischen 40 und 60 ist
17
18
          3 return userInput;
           der `userInput` wird zurückgegeben "return"
19
20
21 }
```